

Ressort: Politik

Medien: Athen schickt Liste mit Reformvorschlägen nach Brüssel

Athen/Brüssel, 09.07.2015, 22:08 Uhr

GDN - Die griechische Regierung hat griechischen Medienberichten zufolge am Donnerstagabend die Liste mit den geforderten Reformvorschlägen an Eurogruppenchef Jeroen Dijsselbloem geschickt. Eine Bestätigung aus Brüssel gab es zunächst nicht.

Auch Einzelheiten wurden vorerst nicht bekannt. Berichten zufolge sehen die griechischen Vorschläge unter anderem Einsparungen bei den Renten und im Militärhaushalt sowie Erhöhungen bei der Mehrwertsteuer vor. Am Freitag soll das griechische Parlament das Sparprogramm beraten und darüber abstimmen. Die Gläubiger hatten die Sparvorschläge zur Bedingung für weitere Hilfszahlungen an Griechenland gemacht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-57351/medien-athen-schickt-liste-mit-reformvorschlaegen-nach-bruessel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619